

# Gegen den Wind!

für dreistimmigen gemischten Chor und Klavier oder a cappella

Musik und Chorbearbeitung: **Pasquale Thibaut**  
Text: **Helmut Weirich**

**Chorpartitur SG3656**

Arrangement Verlag



Arrangement-Verlag • 34497 Korbach • Tel: 05631/9370105  
[www.arrangementverlag.de](http://www.arrangementverlag.de)

# Gegen den Wind!

für dreistimmigen gemischten Chor und Klavier oder a cappella

**Text: Helmut Weirich**

**Musik und Satz: Pasquale Thibaut**

**4** *Sopran/Alt*

Sopran  
Alt

**4** *Männerstimme*

Männerstimme

Ein - mal kommt der Tag, da der  
Und die Fi - sche lachend schnell zur  
Dann er - schallt ein Lied, wenn das  
Auch an die - sem Tag wer - den

Ein - mal kommt der Tag, da der  
Und die Fi - sche lachend schnell zur  
Dann er - schallt ein Lied, wenn das  
Auch an die - sem Tag wer - den

**6**

Wind sich legt und kein Luft - hauch wird zu spü - ren  
Sei - te ziehn, auch die Mö - wen ha - ben Spaß da -  
Se - gel fällt, und die Boo - te ei - len an den  
Fein - de wach, wer - den den - ken, dass sie nicht recht

Wind sich legt und kein Luft - hauch wird zu  
Sei - te ziehn, auch die Mö - wen ha - ben  
Se - gel fällt, und die Boo - te ei - len  
Fein - de wach, wer - den den - ken, dass sie

**8**

Tie - fe Ru - he herrscht, be - vor der  
Selbst die Fel - sen - klip - pen wer - den  
Und ein Son - nen - strahl be - rührt die  
Doch sie müs - sen rei - fen und den

sein. Tie - fe Ru - he herrscht, be - vor der  
ran. Selbst die Fel - sen - klip - pen wer - den  
'trand. Und ein Son - nen - strahl be - rührt die  
ohn. Doch sie müs - sen rei - fen und den

10

Sturm los - fegt, in der Stun - de, wenn das Schiff ein -  
 stolz zu sehn, in der Stun - de, wenn das Schiff ein -  
 Men - schen hell, in der Stun - de, wenn das Schiff ein -  
 Sinn ver - stehn, in der Stun - de, wenn das Schiff ein -

Sturm los - fegt, in der Stun - de, wenn das Schiff ein -  
 stolz zu sehn, in der Stun - de, wenn das Schiff ein -  
 Men - schen hell, in der Stun - de, wenn das Schiff ein -  
 Sinn ver - stehn, in der Stun - de, wenn das Schiff ein -

12

läuft. Wenn der Kiel die See wie ein  
 läuft. Wenn das Schiff den Kurs oh - ne  
 läuft. Wenn der Sand - strand glänzt wie ein  
 läuft. Wenn die Hän - de nun zu ei -

läuft, ein - läuft. Wenn der Kiel die See wie ein  
 läuft, ein - läuft. Wenn das Schiff den Kurs oh - ne  
 läuft, ein - läuft. Wenn der Sand - strand glänzt wie ein  
 läuft, ein - läuft. Wenn die Hän - de nun zu ei -

- ser teilt, U - fer - strand und Flu - ten wild auf -  
 pass weiß, kön - nen Wor - te nie - man - den ver -  
 aus Gold, und die mü - den Fü - ße ha - ben  
 er gehn, und be - en - den das Mor - den und die

U - fer - strand und Flu - ten wild auf -  
 kön - nen Wor - te nie - man - den ver -  
 und die mü - den Fü - ße ha - ben  
 be - en - den das Mor - den und die

16

schäu - men, — singt das Meer ein Lied — und der  
wir - ren, — und die Ket - ten lie - gen schwer im  
Frie - den, — mah - nen wei - se Män - ner: Nun seid  
Sor - gen, — wer - den Feind - schaf - ten — wie der

schäu - - - men, singt das Meer ein Lied — und der  
wir - - - ren, und die Ket - ten lie - gen schwer im  
Frie - - - den, mah - nen wei - se Män - ner: Nun seid  
Sor - - - gen, wer - den Feind - schaf - ten — wie der

18

Wind tönt mit, von dem neu - en, neu - en Mor - gen! —  
Mee - res - grund: Leich - ter gehn wir in den Mor - gen! —  
auf der Hut! Gebt der Welt das neu - e Mor - gen! —  
Wind ver - wehn, Auf - er - stehn ein neu - es Mor - gen! —

Wind tönt mit, von dem neu - en, neu - en Mor - gen! —  
Mee - res - grund: Leich - ter gehn wir in den Mor - gen! —  
auf der Hut! Gebt der Welt das neu - e Mor - gen! —  
Wind ver - wehn, Auf - er - stehn ein neu - es Mor - gen! —

- Einmal kommt der Tag, da der Wind sich legt und kein Lufthauch wird zu spüren sein. Tiefe Ruhe herrscht, bevor der Sturm losfegt, in der Stunde, wenn das Schiff einläuft. Wenn der Kiel die See wie ein Messer teilt, Uferstrand und Fluten wild aufschäumen, singt das Meer ein Lied und der Wind tönt mit, von dem neuen, neuen Morgen!
- Und die Fische lachend schnell zur Seite ziehn, auch die Möwen haben Spaß daran. Selbst die Felsenklippen werden stolz zusehn, in der Stunde, wenn das Schiff einläuft. Wenn das Schiff den Kurs ohne Kompass weiß, können Worte niemanden verwirren, und die Ketten liegen schwer im Meeresgrund: Leichter gehn wir in den Morgen!
- Dann erschallt ein Lied, wenn das Segel fällt, und die Boote eilen an den Strand. Und ein Sonnenstrahl berührt die Menschen hell, in der Stunde, wenn das Schiff einläuft. Wenn der Sandstrand glänzt, wie ein Vlies aus Gold, und die müden Füße haben Frieden, mahnen weise Männer: Nun seid auf der Hut! Gebt der Welt das neue Morgen!
- Auch an diesem Tag werden Feinde wach, werden denken, dass sie nicht recht sehn. Doch sie müssen reifen und den Sinn verstehn, in der Stunde, wenn das Schiff einläuft. Wenn die Hände nun zueinander gehn und beenden das Morden und die Sorgen, werden Feindschaften wie der Wind verwehn, Auferstehn ein neues Morgen!